

Johannes Kreidler (1980)

**Studie für Klavier, Audio- und Videozuspielung (2011)**

Klavier (Flügel); soll mikrofoniert werden, zur besseren Mischung mit Zuspielung.

Audio (normal Stereo)

Video (Projektion, nicht zu groß, ca. 3m breit; auch auf einem Bildschirm möglich)

Synchronisation via Clicktrack

**Erklärungen:**



wie glissando auf Tasten, aber ohne Tasten zu drücken, also stumm;  
immer zeitgleich mit Glissando von Zuspielung



pizz. Fingernagel; gilt nur für die eine Note



Schlagaktion, immer auf Strebe im Innenraum  
(oder Pedal kräftig drücken und gleich wieder loslassen)



Saite mit anderer Hand abdämpfen, so dass Tonhöhe aber noch klingt.  
gilt nur für die eine Note

Rechtes Pedal nur verwenden wenn ausdrücklich angegeben, und zum (unhörbaren)  
leichteren Binden.

Benötigte Requisiten: Triangelstab, Hammer (normaler Handwerkerhammer)

Dauer: 5'40"

Noten, Zuspielungen und eine Referenzaufnahme sind beim Komponisten erhältlich.

Berlin, 7.6.2011

jkreidler@gmx.de

www.kreidler-net.de


geschrieben für Rei Nakamura

Uraufführung: 24.11.2011, Karlsruhe, ZKM

Ein wesentlicher Bestandteil des Stückes sind die Zuspielung und das Video, die in der Partitur überhaupt nicht dem klingenden und visuellen Resultat gemäß notiert werden konnten.


Beachten Sie hierzu bitte die Videoaufnahme des Stückes.

## Kreidler 2011

 = 80

live-Klavier

*fff*

 = 70

**♩=112**

Click:  
2 Achtel  
Auftakt

stumme gliss-Bewegung,  
zeitgleich mit Zuspierung

kurz vor Ende:

ungefähr in  
Mitte von Lauf

**♩ = 60**

**♩ = 100**

23"

alle Töne in diesem System immer so lang wie Triolenachtel

sempre

alle Töne in diesem System immer so lang wie Triolenachtel

Pedalgeräusch  
links

*mp*

12

---

15

$$fff$$

— 3 —

— 5:3 —

 $f$ 

*p*

$$f$$

$p$

 $f$ 

*p*

 $f$

14  $\text{♩} = 149$

*sfz* *mf* *f* *mf*

Schlag Hand  
Ped. links

17 *8va-1*

*mf* *f* *mf* *p*

21  $\text{♩} = 81$   $\text{♩} = 100$  49"

*pp* *f* *mf* *p* (wie vorhin) *p* (wie vorhin)

Ped.

24  $\text{♩} = 81$   $\text{♩} = 100$  49"

*ff* *f* *p* *mf* *p* *f* *p* *mf*

26  $\text{♩} = 142$

*p* *mf* *p* *pp* *p*

Pedal links+rechts

29  $\text{♩} = 86,5$   $\text{♩} = 150$

*fff* *ff* *f* *pp*

2 Viertel Auftakt

Ped.

34  $\text{♩} = 127$   $\text{♩} = 100$

*ff* *f* *ff* *f*

Schlag Triangelstab

1 Viertel Auftakt

39  $\text{♩} = 70$   $\text{♩} = 100$

*fff* *f* *p* *sempré*

wie vorhin

sempré

wie vorhin





68  $\text{♩} = 44$   $\text{♩} = 60$   $\text{♩} = 80$

15 Blitzvideos

*p* *mf*

2 Viertel Auftakt

sempre linkes Pedal!

73 *f* *mf*

I. Ped. \*

I. Ped. sempre

78 Schlag Knöchel

*f* *mf*

81 15 *sfz* *f* *mf* *p* \*

3 3 3 3 5 5 5 5



4'33"

84 15

Knöchel

*p* *f* *mf* *p* *ff*

3 3 3

*f*

87 15

*f* *f*

$\text{♩} = 60$

90

*fff* *f*

93

5'14"

$\text{♩} = 60$

2 Viertel Auftakt

1. Oberton

(evtl. weglassen)

2 Viertel Auftakt

*f*

95

$\text{♩} = 68$

*f*

3

$\text{♩} = 76$

$\text{♩} = 89$

$\text{♩} = 107$

Gliss

mit Triangelstab an Saiten -> chrom. Gliss.

Klangregie: Lautstärke hochziehen, der Schluss soll den Saal durchdringen!

98

3

Hammer

*f* Hand Knöchel

*mf* nicht aggressiv

Berlin, März 2011